



Schule mit dem sonderpädagogischen  
Förderschwerpunkt "Geistige Entwicklung"



# *Wissenswertes über die Schule*

Informationen für Praktikanten und andere vorübergehend tätige Mitarbeiter  
an der Fördererschule "Spektrum" in Rathenow

Antje Resch, Anke Kuhlmann

## 1. Die Schule

- Träger: Landkreis Havelland
- Gründung: 29.2.1992
- Schulleiterin: Frau Resch
- Adresse: 14712 Rathenow, Gr. Hagenstr. 3 b
- Nachbarschaft: Integrationskita
- Öffnungszeiten: Mo-Do von 7.45- 14.45 Uhr  
Fr von 7.45- 13.30 Uhr
  
- Räumlichkeiten:
  - 10 Klassenräume sowie 5 Gruppenräume
  - 1 Sportraum+ Umkleide- und Sanitärräume
  - 2 Werkräume (Holz, Keramik)
  - 1 Lehrküche
  - 1 Snoezelenraum
  - 1 Schwarzlichtraum
  - 1 Schwerstbehindertenpflegeraum
  - 1 Lehrerzimmer
  - 1 Schulleiterzimmer+ Sekretariat
  - 1 Büro- stellv. Schulleitung
  - 1 Arztzimmer
  - 1 Elternsprechzimmer
  - 1 PC-Raum
  - 1 Förderraum (D/ Ma)- auch Logopädische Förderung
  - 1 Speiseraum
  - 1 Bewegungsraum nach Hengstenberg
  
- Außengelände: Bolzplatz, Verkehrsgarten, Volleyballanlage, Spielplatz (für die jüngeren S.)(2 Pausenhöfe Kl.1-5-6 und Kl.7 bis 11-12)
  
- Ausbildungsstätte: - Möglichkeit der Absolvierung von Praktika (z.B. Zusammenarbeit mit der AWO-Fachschule Premnitz)

## 2. Die Schülerklientel

- Anzahl: 92
- Behinderungsarten geistige Behinderung (Primärbehinderung)  
Seh-, Hör- und Körperbehinderung, Verhaltensauffälligkeit, Autismus u.a.m. (Sekundärbehinderung)
- Alter: von 6 bis 18 Jahren, mit Schulzeitverlängerung bis zum 21. Lebensjahr möglich (Antragstellung durch Personensorgeberechtigte notwendig)

### 3. *Das Kollegium*

- Lehrkräfte: 27 (Klassenleiter meist mit sonderpädagogischer HS- Ausbildung)
- Fachrichtungen: „Geistige Entwicklung“, „Sprache“, „Lernen“, „Emotionale und soziale Entwicklung“
- Unterrichtshelfer 5
- weitere: 1 Sekretärin, 1 Wirtschaftskraft, 1 Hausmeister
- andere: ggf. bis zu 2 BFD (Bundesfreiwilligendienst)- nach Bedarf

### 4. *Die Stufen* (nach Sonderpädagogikverordnung Veränderung der Bezeichnung der Stufen)

Primarstufe	1.-2. Schulbesuchsjahr
Primarstufe	3.-4. Schulbesuchsjahr
Primarstufe	5.-6. Schulbesuchsjahr
Sekundarstufe	7.-10. Schulbesuchsjahr
Berufsbildungsstufe	11.-12. Schulbesuchsjahr

- Besonderheit: - Berufsbildungsstufe entspricht der Berufsschulpflicht (mind. 2 Jahre) mit eigenständigem Rahmenplan, arbeitet nach gesondertem Konzept zur Vorbereitung auf den Übergang Schule- Beruf, - 2x im Schuljahr findet ein 2 bzw. 3wöchiges Praktikum statt... i.d.R. in den Rathenower Werkstätten GmbH und auch auf Außenarbeitsplätzen
- Klassenteam: - mindestens 2 Lehrkräfte, zuzüglich des stundenweisen Einsatzes eines Unterrichtshelfers

### 5. *Die Tagesstruktur*

- Unterricht, Pausen: (es gibt keine Schulklingel- Zeiten dienen der Orientierung und sind in Abhängigkeit von Alter und Bedürfnissen der Schüler geringfügig verschiebbar) - Schüler werden immer beaufsichtigt

7:45 Uhr	Eintreffen der Schüler
8:00- 9:30 Uhr	1. Unterrichtsblock
9:30- 10:00 Uhr	Pause (Aufsicht)
10:00- 11:30 Uhr	2. Unterrichtsblock
11:30- 12:15Uhr	Mittagessen (11:30-12:15)
12:15- 12:45 Uhr	Pause (Aufsicht)
12:45- 14:15 Uhr	3. Unterrichtsblock
14:15- 14:45 Uhr	Tagesauswertung
14:45 Uhr	Heimfahrt mit dem Schülerspezialtransport

## 6. Die Planungsgrundlagen

- **Jahresarbeitsplan:** (hängt im Schulhaus aus)
  - Festschreibung der Höhepunkte im Schuljahr
  - traditionelle Aktionen sind z.B. Weihnachtssingen, Osterfrühstück,
  - Tag der Menschen mit Behinderungen
  
- **Unterrichtsplanung:**
  - auf Grundlage des Rahmenplanes für Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“
    - Lernfeldplanung
    - Monatsplan
    - Wochenplan
    - Förderplan (Erarbeitung mit den Eltern)
  
- **Fächer:**
  - SU (Sachunterricht)
  - Kommunikation und Deutsch
  - Mathematik
  - Sport
  - Musik
  - Kunst
  - WAT (Wirtschaft-Arbeit-Technik)
  - WiSo (Wirtschaft und Soziales)- nur Werkstufen
  
- **Organisation:**
  - vorrangig im Klassenverband
  - z.T. in Lernkursen (Primar- Sekundarstufe und Berufsbildungsstufen)
  - klassenübergreifend
  - Arbeitsgemeinschaften
    - Reiten, – Musik (für SMB), - Fußball, - Keramik,
    - Kochen und Backen, -Spielen, -Experimente,
    - Line-Dance, -Handarbeit, -Walking, kreativ u.a.
  - Therapien
    - Physiotherapie
    - Logopädie
  
- **Bewertung:**
  - verbal (keine Zensuren)
  - 1x zum Halbjahr werden Entwicklungsberichte aktualisiert
  - Förderpläne schreiben individuelle Schwerpunkte fest
  
- **Schulschwerpunkte:**
  - soziales Lernen, Demokratiebildung

### **7. Fakultative Angebote**

- Trommelgruppe „Tambouros“ – Auftritte in der Region, zu Schulhöhepunkten und auf Nachfrage

### **8. Die Mitwirkungsgremien**

- Arten: Konferenz der Lehrkräfte, Elternkonferenz, Schulkonferenz, Lehrerrat

### **9. Der Förderverein**

- Gründung: - 1993
- Kontakt: - Adresse der Schule
- Vorsitzender: - Herr Maier
- Ziel: - u.a. materielle und finanzielle Unterstützung der schulischen Vorhaben (s. Flyer)
- Projekte: - Kleinbus, - Klassenfahrten, Wandertage  
- Außengelände (u.a. Spielplatz, Bolzplatz, Verkehrsgarten)  
- Lehr und Lernmittel, Lehrküche, Ausstattung

### **10. Quellen für weitere Informationen**

- Sekretariat: Frau Schwandt, Tel.: 03385/503142
- Schulhomepage: [www.schule-spektrum-rathenow.de](http://www.schule-spektrum-rathenow.de)
- Schulprogramm: jährliche Aktualisierung (zuzüglich Werkstufen- und Bewegungskonzept) sowie schulinternes Curriculum (in Arbeit)
- Flyer: der Schule und des Fördervereins

letzte Aktualisierung: 15.07.24